



Liebe Kressbronnerinnen,  
liebe Kressbronner,

Nummer 10 ist da – Sie halten quasi die Jubiläumsausgabe des Bodanbriefs in Händen. Da trifft es sich gut, dass diese Nummer umfangreicher ausfällt als gewohnt. Es gibt viel zu berichten und so manches anzumerken, was uns auffiel.

Vor allem wollen wir so etwas wie Rechenschaft ablegen. Der Stapellauf einer großen Idee – unter diesem Motto stand seinerzeit die Grundsteinlegung für Kressbronns neue Seeseite. Jetzt sind die Pläne Wirklichkeit geworden. Die Menschen, die heute die einstige Industriebranche als Bewohner mit Leben erfüllen, sagen unisono: Wir bleiben! Und noch ein Plan ging auf: Der erfolgreiche Wohnungsbau machte den aufwändigen Erhalt des Kulturdenkmals Bodan-Werft möglich. Ein Gewinn für alle Kressbronnerinnen und Kressbronner – gemeinsam mit der neuen Uferpromenade, deren erster Abschnitt nun der Öffentlichkeit übergeben wird. Vielleicht begegnen wir uns dort beim Abendspaziergang?

In diesem Sinne einen schönen Sommer am See,

S. Schuch W. Schuch



Skiclub Kressbronn mit über 300 Mitgliedern und Gästen live dabei:

## SKISTAR FELIX NEUREUTHER IN DER BODAN-WERFT

Am 13. Mai ging es mal um Schnee statt See: Der Skiclub Kressbronn und die Bauherrenfamilien Schmech und Geiger luden zu einer ganz besonderen Veranstaltung in die ehemalige Bodan-Werft ein: Über 300 junge Skisportler aus der ganzen Region trafen sich mit Slalom-Ass Felix Neureuther, der zusammen mit Mutter Rosi Mittermaier und Vater Christian Neureuther gekommen war. Ebenfalls mit tosendem Applaus begrüßt: Nachwuchsrennläufer sowie Lokalmatador Anton Grammel. Der Skistar und das junge Ski-Talent erzählten persönlich und locker über die vielfältigen Facetten des Leistungssports.

Besonders beeindruckt waren die Skisportler von Felix Neureuthers vielfältigem Engagement im Bereich der Nachwuchsarbeit. Sein Anliegen: „Ich will über meine Karriere hinaus möglichst viele Kinder für den Skisport begeistern.“ Dazu gehört für ihn auch – inzwischen zum neunten Mal – gemeinsam mit dem Deutschen Skiverband junge Nachwuchs-Rennläufer zum „Felix Neureuther Race-Camp“, einem exklusiven Trainingswochenende, einzuladen.

Fortsetzung >>>



Die Jugend liegt beiden sehr am Herzen: Felix Neureuther und Anton Grammel (rechts)

Neue und alteingesessene Kressbronner beziehen den Bauabschnitt West:

# AUF GUTE NACHBARSCHAFT!



Keineswegs seine erste Trophäe: ein Oscar für Nachwuchshoffnung Anton Grammel



Ein prüfender Blick vor dem Start – und dann ging's ab: Christian Neureuther mit Pistenbully



Bleibend sind nicht nur seine Autogramme: Felix Neureuther begeisterte am 13. Mai

Schlüsselklimbern beim Nachbarschaftsfest



Bauherrenfamilie Willi, Sandra und Sabrina Schmeh, Architekt Afshin Arabzadeh, Alexander Hörmann (DaS) und Bauherr Josef Geiger verneigen sich vor einer großartigen Leistung aller Beteiligten



Es ist vollbracht. Fristgerecht konnten alle Wohnungen und Schlüssel von LEBEN AM SEE an die Eigentümer übergeben werden. Die Bauherrenfamilien Schmeh und Geiger setzten nun mit dem „Schlüssel-Klimper-Fest“ eine schöne Idee um, damit sich die neuen Nachbarn unkompliziert kennenlernen konnten: Wussten die Bewohner zu Festbeginn noch nicht, wer alles mit ihnen in die neuen Häuser zog, gaben sich nach Aufruf des jeweiligen Hauses alle zugehörigen Bewohner durch melodisches Klimpern mit ihren Wohnungsschlüsseln zu erkennen. Schnell fanden so die neuen Nachbarn zusammen – und genossen ihr Kennenlernen bei bester Verpflegung bis in die Abendstunden hinein.

Schön für die neuen Bewohner ist auch, dass ebenso die Grünanlagen weitestgehend fertig sind. Nach nur drei Jahren Bauzeit hat sich die Bodan-Werft in ein kleines Juwel verwandelt. Wenn man bedenkt, was hierfür alles notwendig war: eine umfangreiche Bodensanierung der Werftbrache, die sehr aufwändige Sicherung der denkmalgeschützten Werftgebäude,

die Einhaltung von unzähligen Vorschriften, die Entwicklung von neuen und innovativen Baukörpern für den Bau in den denkmalgeschützten Gebäuden.

Ohne gute und unkomplizierte Zusammenarbeit wäre dies nicht möglich gewesen. Bauherr Willi Schmeh nutzte daher das Fest auch, um noch einmal allen Partnern zu danken. „Es ist schon eine ganz besondere Leistung, so ein komplexes Bauvorhaben mit den vielen Sonderaufgaben, einigen Zusatzschlaufen und die aktive Einbindung der Bürgerschaft zeitgerecht zu realisieren“.

Der Lohn dieser Arbeit zeigt sich jetzt: Das Gelände präsentiert sich mit vielen ungehinderten Blicken auf den See, einer breiten Bodanstraße mit Fußgängerwegen auf beiden Straßenseiten, einem direkten Zugang an den See für alle über die neue Promenade, einer Gebäudearchitektur, die sich sehr gut in die Umgebung einpasst.

Sehr erfreulich ist hierbei auch der Einzug ganz besonderer Nachbarn auf dem Areal: die Neuansiedlung der größten Schwalben-Kolonie am östlichen Bodensee, die aktuell 115 Brutpaare umfasst. Außerdem überwinterten etwa 200 Fledermäuse in den eingerichteten Ersatzplätzen.

Kein Wunder also, sind sich nach Fertigstellung auch die meisten Kressbronner und Gäste einig: LEBEN AM SEE, die Bodan-Promenade und der künftige Bodan-Platz sind ein wahrer Gewinn für Kressbronn und seine Bürgerinnen und Bürger.

Dies wurde auch eindrucksvoll durch den zweimaligen Zuschlag durch die Tourismusförderung des Landes Baden-Württemberg unterstrichen.

Fortsetzung von S. 1 >>>

Ein besonderer Höhepunkt für die Fangemeinde waren sicherlich die Fotosessions mit Felix Neureuther. Jeder teilnehmende Verein konnte sich mit dem Ski-Ass ausgiebig fotografieren lassen. Beim anschließenden Autogrammschreiben durchlief Felix einen Marathon der ganz anderen Art, statt mit Skiern unter den Füßen mit Stift in der Hand: Geduldig und stets mit einer Widmung unterschrieb er auf Helmen, T-Shirts, Smartphones und so manch anderem mitgebrachten Utensil.

Natürlich kamen auch Rosi Mittermaier und Christian Neureuther auf die Bühne. Willi Schmeh bedankte sich

für das Kommen bei Christian mit einem lang gehegten Wunsch: einem richtigen Pistenbully – zwar nur im Maßstab 1:32, dafür aber mit Fernsteuerung.

Sein Sohn Felix erhielt dagegen ein Geschenk der besonderen Art: Die Handballerinnen vom SV Kressbronn, die während der gesamten Veranstaltung den Getränkeauschank hervorragend bewältigten, trugen ihn im wahrsten Sinne des Wortes auf Händen. Ein humorvoller Abschluss für einen unvergesslichen Samstagnachmittag, fanden nicht nur die Skistars und der federführende Organisator, der SC Kressbronn, sondern auch die vielen jungen Skisportler aus der Region.



Bei den Kressbronner Handball-Damen waren alle in guten Händen: der Star des Tages – und seine durstigen Fans am Ausschank



Demnächst ebenfalls auf dem Trepptchen? Wer weiß ...



Gebaut wie versprochen: der erste Abschnitt der Uferpromenade im präsentierten Plan und kurz vor der Eröffnung

## ARCHITEKTURPREIS FÜR KRESSBRONNS NEUE SEESEITE

Alle drei Jahre würdigt die Landesgruppe des Bundes Deutscher Architekten (BDA) herausragende Bauten mit der Hugo-Häring-Auszeichnung. Vor rund drei Wochen tagte die Jury der Kreisgruppe Bodensee unter dem Vorsitz von Frau Prof. Stefanie Eberding. In den Kreis der Preisträger gewählt: Kressbronns neue Seeseite. Glückwunsch an Architekt Afshin Arabzadeh und sein Team von der wsa Architektenwerkgemeinschaft!

Die Begründung der Jury im Wortlaut:

„Mit der Konversion der größten Werft am Bodensee wird Mehrwert in mehrfacher Hinsicht gewonnen: Ein bedeutendes Industriedenkmal wird gerettet; die Hallen bilden den Rahmen für innovative Wohnnutzung.“

Darüber hinaus wird die Fläche für zusätzlichen Wohnbau und großzügige Begrünung genutzt; schließlich wird das Areal für die Öffentlichkeit geöffnet – durch eine Promenade zum Seeufer und großzügige Blickbezüge vom Hinterland.“

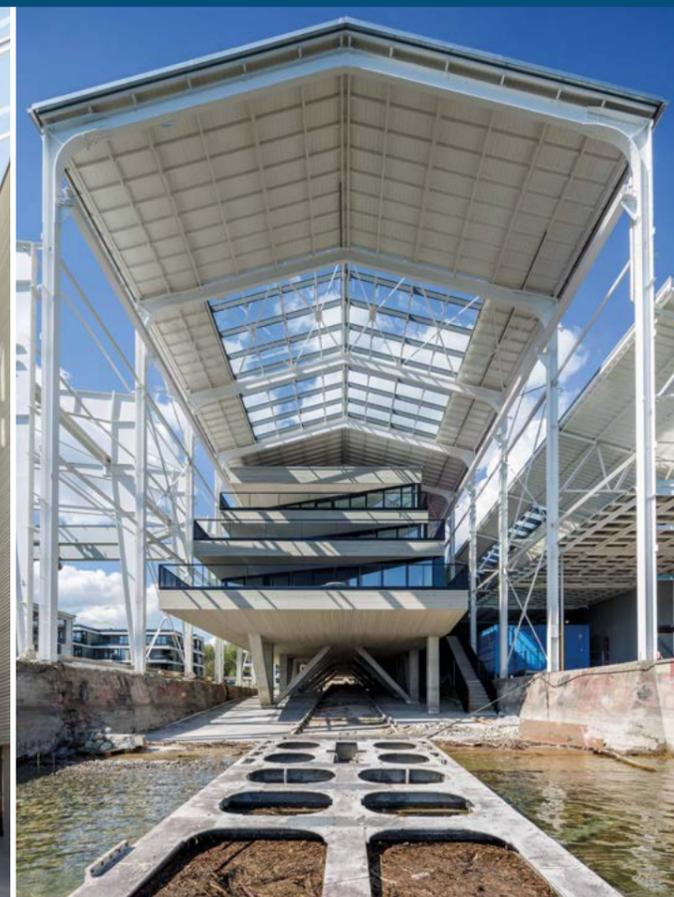
Die Preisverleihung findet am 20. Oktober 2017 in der Kressbronner Festhalle statt.

Unten: Ansicht von der neu gestalteten Bodanstraße mit Blick auf den öffentlichen Pavillon



Das Alte bewahren, ohne das Neue zu verstecken:  
Die restaurierte Hülle und Tragstruktur der Werfthalle samt Kran und historischem Windenhaus bilden mit dem gläsernen Aufzugsturm eine neue Einheit.

Ab nächstem Jahr kreuzt hier die Uferpromenade:  
„Haus im Haus“ mit Slipanlage



## DIE KNOBELECKE IM BODANBRIEF KRESSBRONN RÄTSELT

Ob am Strand oder auf dem Balkon: Knacken Sie in sommerlichen Mußestunden auch gerne mal ein Rätsel? Doch was sind schon Kreuzwörter und Sudoku gegen die Rätsel, die das wahre Leben schreibt!

Bestes Beispiel sind diese harten Nüsse, die uns die GRÜNEN auf der Website ihres Kressbronner Ortsverbands aufgeben.

## BILDERRÄTSEL

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Ortsverband Kressbronn

Start Ortsverband Grüner Kalender Impressum

Startseite | Anfragen und Anträge im Gemeinderat | War das so gewollt?

Suchbegriff eingeben ...  
Suchen

**Aktuelles**

- EchtBodenseeCard kommt noch nicht
- Rad- und Fußwegverbreiterung zwischen Irlawiese und Tunau (Folge 8)
- Straßenüberquerung bei Reute (Folge 7)
- Hemigkofener Str./Kirchstraße/Betzauer Str. (Folge 6)
- Unsere heutigen Helden des Bauhofmitarbeiter (Folge 5)

**War das so gewollt?**  
Antrag Bodan-Wohnen  
Anfrage gem. § 9 Abs. 1 der Geschäftsordnung vom 22.03.2017  
in Verbindung mit § 24 Abs.1 und 4 Gemeindeordnung  
hier: Entwicklung der Zweitwohnungssteuer, Gewerbesteuer, Eigenbedarf bei Wohnungen

19:30 – 21:30, 26. Juni 2017 –

Gefunden unter [www.gruene-kressbronn.de/204-2](http://www.gruene-kressbronn.de/204-2)

Welches „Bodan-Wohnen“ auf welchem Planeten haben die GRÜNEN hier wohl fotografiert? Kleiner Tipp: Die Häuser des Kressbronner Bodan-Areals zeigt dieses Bild jedenfalls nicht. Sollen die Besucher der Website also getäuscht werden?

### DES RÄTSELS MÖGLICHE LÖSUNG

Dass sich GRÜNE Ratsmitglieder gedanklich verrennen, soll schon vorgekommen sein. Jetzt haben sie sich offenbar ganz real verlaufen und die falsche Adresse ins Visier genommen.

Das wiederum würde so manches Rätsel der Vergangenheit lösen. Denn es würde erklären, warum die Behauptungen der GRÜNEN bisweilen meilenweit an der Realität vorbei gehen: Man arbeitet sich schlicht am falschen Objekt ab.

Übrigens: Die Fachjury, die das neue Bodan-Areal mit der Hugo-Häring-Auszeichnung prämierte (siehe vorige Seite), fand mühelos das richtige Objekt.

## WER FINDET DEN DENKFEHLER?

1. Sind Gewerbesteuer-Mehreinnahmen zu erwarten?

2. Wie viele Wohnungen sind im Hinblick auf die Zweitwohnungssteuer noch nicht geprüft?

3. **Wie viele Ausländer haben Wohneigentum gekauft? Welche Nationalitäten?**

4. Wie viele Käufer haben sich mit Hauptwohnsitz angemeldet und haben gleichzeitig auch einen Zweitwohnsitz an anderer Stelle? Wie viele davon haben den Haupt- und Zweitwohnsitz getauscht?

1. Wie viele der verkauften Wohnungen werden von den Eigentümern vermietet?

Gefunden unter [www.gruene-kressbronn.de/204-2](http://www.gruene-kressbronn.de/204-2)

Gesellschaft Klima Uferweg Bäume  
Grünzug Umwelt Radwegesituation  
Parkplatz Flächennutzungsplan  
Tourismuskonzept Tourismus  
Botschaften

Welche Partei interessiert sich dafür, ob „Ausländer“ Wohnungen kaufen? Und bei welcher Partei ist das Unbehagen über einen möglichen Mix der Nationalitäten in der Nachbarschaft offenbar so groß, dass es für eine formelle Anfrage an den Gemeinderat reicht? Liebe GRÜNE – ist das wirklich Euer Ernst?

### DES RÄTSELS MÖGLICHE LÖSUNG

Wem Logik und saubere Argumentation nicht völlig schnurz sind, der stellte bereits in der Vergangenheit verblüfft fest: Wenn's ums Bodan-Areal geht, gelten bei den GRÜNEN ganz eigene Gesetze.

Da tauschen Ursache und Wirkung in der Argumentationskette munter die Plätze, da werden Flächen nach rätselhaft

ten Formeln „berechnet“ – oder gleich nach politischem Bauchgefühl taxiert. Oder warum sonst stehen die heutigen Grünflächen des Bodan-Areals in der Gunst der GRÜNEN so viel schlechter da als die beton- und asphaltversiegelten Flächen der früheren Industriebrache?

Was hat das nun mit unserem Rätsel zu tun? Ganz einfach: Wenn ein sorgloser Umgang mit der Wahrheit ohnehin Methode hat, dann kann man als Kressbronner GRÜNER auch gleich elementare Grundsätze der Partei über Bord werfen und es mit der Toleranz gegenüber Menschen ohne deutschen Pass nicht ganz so genau nehmen.

Solange es gegen Bodan geht, ist alles erlaubt – so scheint es jedenfalls.

## OPTISCHE TÄUSCHUNG

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Ortsverband Kressbronn

Start Ortsverband Grüner Kalender Impressum

Startseite | Anfragen und Anträge im Gemeinderat | Anfrage Hotel

Suchbegriff eingeben ...  
Suchen

**Aktuelles**

- EchtBodenseeCard kommt noch nicht
- Rad- und Fußwegverbreiterung zwischen Irlawiese und Tunau (Folge 8)
- Straßenüberquerung bei Reute (Folge 7)
- Hemigkofener Str./Kirchstraße/Betzauer Str. (Folge 6)
- Unsere heutigen Helden des Bauhofmitarbeiter (Folge 5)

**Anfrage Hotel**  
Anfrage gem. Paragraph 9 Abs. 1 der Geschäftsordnung vom 22.03.2017  
Hier: Bodan-Ost Hotelprojekt im Regionalen Grünzug, LSG und FFH, Verstoß gegen Natura 2000

1. Weshalb wird der Öffentlichkeitsgrundsatz gem. PARAGRAPH 14 der Geschäftsordnung nicht umgesetzt?

19:30 – 21:30, 26. Juni 2017 –

Gefunden unter [www.gruene-kressbronn.de/anfrage-hotel](http://www.gruene-kressbronn.de/anfrage-hotel)

Mal angenommen, Sie wollen sich ein Bild vom geplanten Hotel am Strandbad machen: Was haben Sie dann vor Augen? Die realen Pläne und die Bilder aus der öffentlichen Bürgerbeteiligung? Oder schließen Sie die Augen, hören GRÜNE Schreckensszenarien und sehen dann ein Bild wie dieses?

### DES RÄTSELS MÖGLICHE LÖSUNG

GRÜNE Protagonisten, bei denen nach eigenem Bekunden der regelmäßige Trip nach New York zum Leben einfach dazu gehört (CO<sub>2</sub> – war da was?), denken eben in ganz anderen Bildern als wir gewöhnlichen Kressbronnerinnen und Kressbronner.

## Wiederaufbau des Feuerwehrhauses und 125-Jahr-Feier

# RESPEKT ... UND NOCHMALS RESPEKT: FEUERWEHR KRESSBRONN, IHR SEID TOLL!

Rückblende: Am 24. Juni 2016 zeigte die Freiwillige Feuerwehr Kressbronn auf dem Bodan-Areal, was in ihr steckt. Bei einer Großübung boten die Floriansjünger an Mensch und Maschine alles auf, was sie hatten. Zusammen mit den Wehren aus den Nachbargemeinden und dem Roten Kreuz waren über 100 Männer und Frauen im Einsatz. Am Ende konnte Kommandant Peter Schlegel hochzufrieden von einer erfolgreichen Übung sprechen. Der Einsatzwille war beeindruckend, besonders angesichts der brütenden Hitze an diesem Tag. Dies alles wird der Bauherrenfamilie Schmeh und den damals bereits eingezogenen Bewohnern stets in Erinnerung bleiben.

Vier Wochen später dann das fassungslose Entsetzen: Die Feuerwehr Kressbronn wird selbst Opfer eines verheerenden Brandes. Hilflos müssen die herbeigeeilten Männer mit ansehen, wie am 24. Juli 2016 Teile des Feuerwehrhauses und sieben Fahrzeuge zerstört werden.

Was dann folgte, darauf dürfen Kressbronn und seine Feuerwehr stolz sein: Kaum war der erste Schock überwunden, wurde zugepackt. Dank der solidarischen Unterstützung der Nachbar-Feuerwehren war die Einsatzbereitschaft schon nach kürzester Zeit wieder hergestellt. Parallel startete der Wiederaufbau des Feuerwehrhauses.

Fahrzeuge wurden beschafft und der Umgang mit der neuen Ausrüstung wieder und wieder geübt.

Steht man heute vor dem Feuerwehrhaus in der Säntisstraße, kommt einem zwangsläufig die Redewendung des „Phönix aus der Asche“ in den Sinn. Es ist beeindruckend, was in nicht mal einem Jahr geschaffen wurde. Viele leisteten dazu ihren Beitrag: Der Gemeinderat, die entschlossene Gemeindeverwaltung, zahlreiche Unterstützer aus der Bürgerschaft. Allen voran gilt der Dank allerdings den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr! Was hier in ungezählten Stunden, an Abenden und Wochenenden geleistet wurde, verdient höchste Anerkennung. Darin eingeschlossen seien auch die Familien der Freiwilligen, die solch ein Engagement mittragen.



Dies alles fiel ins 125. Jahr des Bestehens unserer Feuerwehr. Die Jubiläumsfeier am 21. Juli war deshalb der beste Anlass, doppelt Respekt zu bekunden: für einen beispiellosen Wiederaufbau und für 125 Jahre Einsatzbereitschaft und Dienst an der Allgemeinheit. Solch eine Auffassung von Ehrenamt macht unserer Gemeinde wirklich alle Ehre!

## BODAN-PERSONALIEN



Ein ganz besonderes Datum ist für LEBEN AM SEE der 10. Mai. Im Jahr 2014 fand an diesem Datum der Zukunftstag BODAN-WERFT statt. Die über 1.000 Besucher konnten sich an Infoständen unserer Partner, beim Erkundungsgang entlang der künftigen Uferpromenade und den vielfältigen Visualisierungen einen guten Eindruck von den Visionen machen. Genau drei Jahre später, am 10. Mai 2017, erblickte Aurelia Lämmer auf der ehemaligen BODAN-WERFT per Hausgeburt das Licht der Welt. Mutter Melanie Lämmer und Tochter Aurelia waren dann auch schon beim „Schlüssel-Klimper-Fest“ dabei und konnten sich den neuen Nachbarn vorstellen.